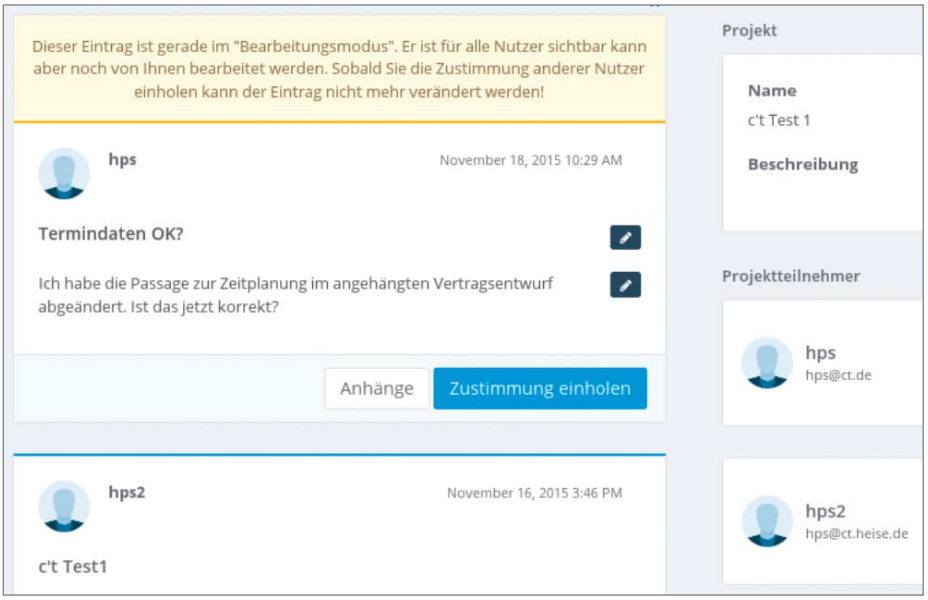
Sichere Absprache-Protokolle

Mit dem Dienst TrackLean lassen sich leicht auffindbare, manipulationssichere Verhandlungs-Memos anfertigen. Wer auf der TrackLean-Webseite ein neues Projekt anlegt oder zu einem Projekt eingeladen wird, erhält eine Mail mit einem kryptischen Link. Darüber kann er sich bei TrackLean für das Projekt anmelden, Gesprächspartner einladen und Einträge mit Verhandlungsvorschlägen anlegen. Jeder Eintrag umfasst eine Schaltfläche, mit der man einen oder mehrere Gesprächspartner um Stellungnahme bitten kann. Diese Partner erhalten dann eine Mail mit einem Link auf die Projektseite, wo sie per Klick Zustimmung oder Ablehnung kundtun und außerdem einen Kommentar abgeben können. Alle Beiträge – Vorschläge, Zustimmungen, Ablehnungen, Kommentare und angeheftete Unterlagen – speichert TrackLean unveränderbar auf einem ISO-27000-zertifizierten Server in Deutschland. Momentan befindet sich der Dienst in einer Schnupperphase und ist für jedermann kostenlos und ohne Passwortschutz nutzbar. (hps@ct.de)



Über Tracklean kann man Verhandlungsinhalte übermitteln und eine manipulationssichere Bestätigung einholen.

Artec OS 5.0 verwertet Big Data

Das Softwarehaus Artec IT vermarktet Systeme zur Verwaltung, rechtssicheren Langzeit-Archivierung und zum Durchsuchen sehr großer Datenbestände. Als Grundlage der Systeme EMA (Enterprise Managed Archive) und der Engine VSTOR für verteilte Suchen dient das Betriebssystem Artec OS 5.0. Da alle benötigten Informationen über Zugriffsrechte, Krypto-Geheimnisse und Netzwerkverbindungen von vornherein auf jedem der verbundenen Rechner vorliegen, können diese bei verteilten Suchen laut Hersteller parallel arbeiten, ohne dass die benötigten Metadaten zuvor übers Netz abgeglichen werden müssten.

Mit der neuen von Artec OS verwendeten Datenbank-Engine sollen sich gespeicherte E-Mails anhand spezieller Header-Informationen organisieren lassen, sodass man sie über reguläre Ausdrücke filtern und zum Beispiel als „wichtig" oder als Elemente einer Mailing-Liste charakterisieren kann. Dateiattribute, welche die Datenbank automatisch aus Dateinamen und Ablageverzeichnissen ableitet, ersparen dem Anwender das mühsame manuelle Vergeben von Schlagwörtern. (hps@ct.de)

Cloudspeicher für Großbetriebe

Dropbox hat auf seiner Hausmesse eine neue Variante seines Cloudspeicher-Diensts vorgestellt: Dropbox Enterprise ist wie das schon länger bestehende Dropbox Business dafür vorgesehen, dass man Dokumente selektiv mit Kollegen teilen kann. Zusätzlich informiert die Enterprise-Ausführung Administratoren darüber, welche Kollegen bereits ein privates Dropbox-Konto mit Adressangaben innerhalb der Firmen-Domäne betreiben. Diese Nutzer stellt sie auf Wunsch vor die Wahl, entweder ihr bisheriges Konto vollständig der Kontrolle des Unternehmens zu unterwerfen oder es mit einer firmenfremden Nutzeradresse privat weiter zu betreiben.

Neue Analysefunktionen sollen außerdem Aufschluss darüber geben, ob und wie viele Speicherinhalte mit Unternehmensexternen Partnern geteilt werden. Sowohl in der Enterprise- als auch in der Business-Variante können sich Team-Administratoren neuerdings ins Konto jedes Team-Mitglieds anmelden, um die Einhaltung von Firmenrichtlinien zu überprüfen. Alle Aktivitäten und Erkenntnisse daraus schlagen sich in einem detaillierten Audit-Trail nieder. Gebühren für Dropbox Enterprise sind bei Distributionspartnern zu erfragen. (hps@ct.de)

Gremienarbeit revisionssicher

Das per App auch von Tablets aus nutzbare Portal BoardGuide unterstützt Mandatsträger in Gremien – zum Beispiel im Aufsichtsrat einer AG – mit einem Adressbuch für Gremium-relevante Ansprechpartner, einem Überblick über persönliche Informationen und Aufgaben, revisionssicher gespeicherten Dokumenten sowie einem Best-Practise-Kompass zu Rechtsvorschiften und Verfahrensanleitungen. Es soll seinen Nutzern einerseits helfen, effizienter zu arbeiten, und andererseits durch sichere Dokumentation der Geschehnisse das Haftungsrisiko für Manager verringern. Laut Hersteller ist der webgestützte BoardGuide von jedwedem internetfähigen Endgerät aus erreichbar. Das Portal steht als Cloud-Service zur Verfügung, der auf deutschen, nach der Norm ISO 27000 zertifizierten Servern läuft, und als vor Ort installierbare Intranet-Anwendung.

Für sinnvolle Szenarien ab etwa zehn Nutzern beginnen die Netto-Gebühren bei knapp 1000 Euro im Monat oder bei 30 000 Euro für die Kauflizenz zuzüglich der Kosten für einen Wartungsvertrag. In den Gebühren fürs Abonnement und den Wartungsvertrag der Kauf-Software ist auch die regelmäßige, von einer Anwaltskanzlei validierte Anpassung an gesetzliche Änderungen enthalten. (hps@ct.de)

© Copyright by Heise Medien
Persönliches PDF für alle Leser der c't aus 30625 Hannover

Salesforce verbindet Kundendienst und CRM-Daten

Salesforce hat seine Dienste Desk.com für Kundendienstmitarbeiter und SalesforceIQ für Vertriebler aufeinander abgestimmt. Letzterer synchronisiert den Datenbestand der Salesforce-CRM-Anwendung mit ein- und ausgehender E-Mail, Kalendereinträgen und Eckdaten von Anrufen aus der Salesforce-Mobil-App. Kontakte bereinigt SalesforceIQ automatisch um Dubletten. Mittels vorhersagender Statistik und der Analyse natürlicher Sprache leitet der Dienst Arbeitshilfen für Verkaufskräfte ab – Antwortvorschläge auf Kundenanfragen und Hinweise, wenn es zu einem bestimmten Kunden schon lange keinen Kontakt mehr gegeben hat.

Desk.com, die andere Hälfte des neuen Bündels, stammt ebenfalls von Salesforce und soll Vertriebsmitarbeitern etwa bei Telefonaten mit Kunden als Helpdesk zur Hand gehen. Die Hilfe äußert sich zum Beispiel in Empfehlungen anhand gesammelter Kundenerfahrungen und in grafisch aufbereiteten Auskünften über relevante Geschäftszahlen. Andererseits lassen sich mit Desk.com auch die Leistungen von Vertriebsteams überwachen und miteinander vergleichen. Gebühren für die kombinierten Dienste beginnen bei 125 US-Dollar je Monat und Nutzer. (hps@ct.de)

Desk.com gibt täglich Auskunft, über welche Kanäle die meisten Anfragen hereingekommen sind.

Anzeige

© Copyright by Heise Medien
Persönliches PDF für alle Leser der c't aus 30625 Hannover